



<https://blz.li/3p4a>

# CDU-FRAKTION BEGRÜSST DEN AUSBAU DER ÖFFENTLICHEN LADESÄULEN FÜR ELEKTROAUTOS

Veröffentlicht am 30.08.2024 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

Die CDU-Stadtratsfraktion Pattensen freut sich über den Abschluss des Vertrags der Stadt mit Enercity zum Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur in Pattensen. Damit setzt die Verwaltung einen Ratsbeschluss aus dem März 2023 um, für den sich insbesondere Politiker aus den Reihen von CDU, SPD, Grünen und UWJ gemeinsam stark gemacht hatten, weil es bis dahin fast keine Möglichkeit in Pattensen gab, um Elektroautos an einer öffentlichen Station zu laden. "Wir haben damals intensiv an dem Antrag mitgewirkt und für die meisten Stadtteile direkt die wichtigsten Standorte für Ladepunkte vorgeschlagen", erklärt Georg Thomas, Vorsitzender CDU-Ratsfraktion. "Es ist erfreulich, dass wir zusammen mit vielen anderen Parteien eine gemeinsame Position gefunden haben und es nun bald in der Kernstadt und den größeren Ortsteilen Lademöglichkeiten geben soll. Schließlich können nicht alle Menschen ihr Auto an einer eigenen Wallbox laden. Im Rahmen des Kooperationsvertrags will Enercity in den kommenden Monaten bis Ende des Jahres 2024 zwölf neue Ladestationen im Stadtgebiet errichten. Drei davon werden Schnellladestationen (DC). Unter anderem sollen an der KGS, vor dem Rathaus aber auch in Jeinsen, Koldingen und Reden Lademöglichkeiten geschaffen werden. Der Ausbau von Ladestationen ist ein wichtiger Faktor, um die Elektromobilität weiter voranzubringen", ergänzt CDU-Ratsmitglied Matthias Wiesner, der auch an dem Antrag mitgearbeitet hat. Allerdings müssten auch die Preise für Elektrofahrzeuge sinken, damit sich mehr Menschen die Anschaffung eines E-Autos leisten könnten.



**CDU**